

Germany-Haßfurt: Engineering services

OJ S 62/2023 28/03/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landratsamt Haßberge

Postal address: Am Herrenhof 1

Town: Haßfurt

NUTS code: DE267 Haßberge

Postal code: 97437

Country: Germany

Contact person: Frau Kristina Weber

E-mail: b3-vergabe@hassberge.de

Telephone: +49 9521/27-269

Fax: +49 9521/27-363

Internet address(es):

Main address: <https://www.hassberge.de>

Address of the buyer profile: <https://www.hassberge.de/landratsamt-hassberge/ausschreibungen.html>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://evergabe.mainpost.de/Veroeffentlichung/av1d465c-eu>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://evergabe.mainpost.de/Veroeffentlichung/av1d465c-eu>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://evergabe.mainpost.de/Veroeffentlichung/av1d465c-eu>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Staatliches berufliches Schulzentrum Haßfurt; Ersatzneubau Bauteil B; Fachplanung

Technische Ausrüstung Elektro gemäß Teil 4, Abschnitt 2 § 53ff. HOAI 2021, Leistungsphasen 1 bis 9

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ersatzneubau des Bauteils B der Heinrich-Thein-Schule in Haßfurt (staatliches berufliches Schulzentrum), Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß Teil 4, Abschnitt 2 § 53ff. HOAI 2021, Leistungsphasen 1 bis 9

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE267 Haßberge

Main site or place of performance: Haßfurt

II.2.4. Description of the procurement

Das Landratsamt Haßberge beabsichtigt einen Ersatzneubau des Bauteils B der Heinrich-Thein-Schule in Haßfurt im Nachgang der Generalsanierung. Dabei handelt es sich um eine Berufsschule, wobei in dem gegenständlichen Ersatzneubau vornehmlich Metall- und Holzverarbeitung verortet ist. Die Heinrich-Thein-Schule in Haßfurt liegt in zentraler Lage in Haßfurt am Main und besteht aus mehreren Gebäuden aus den 1960er Jahren.

Die Bestandsgebäude, bestehend aus den Schulgebäuden A und C, einem Werkstattgebäude im Bauteil B, dem Verwaltungsgebäude in Bauteil E sowie einer Cafeteria und einer Aula wurden in den letzten Jahren mit Ausnahme des Bauteils B bereits generalsaniert. Aktuell läuft der letzte Sanierungsabschnitt.

Das Bauteil B soll nun in einem weiteren Bauabschnitt rückgebaut und durch einen Neubau ersetzt werden, der Gegenstand dieses Ausschreibungsverfahrens ist. In diesem Ersatzneubau soll der zusätzliche Flächenbedarf untergebracht werden, der eine förderfähige Hauptnutzfläche von ca. 2.100 m² umfasst. Die Baumaßnahme muss während des laufenden Betriebes der Bestandsgebäude erfolgen. Die Kosten werden aktuell auf ca. 16,2 Mio. Euro brutto geschätzt.

Gegenstand der Vergabe sind die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß Teil 4, Abschnitt 2 § 53ff. HOAI 2021, Leistungsphasen 1 bis 9 , wobei eine stufenweise Beauftragung vorgesehen ist.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Gefordert werden Nachweise und Angaben u. a. nach VgV und GWB, insbesondere nach §44 VgV. Details sind dem Bewerbungsbogen, der unter dem Link in I.3. dieser EU-Bek. zum Download zur Verfügung steht, unter Ziffer 5) zu entnehmen.

Der Nachweis der erlaubten Berufszulassung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Kopie Kammereintragung oder Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung, z.B. Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) zu führen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Gefordert werden Nachweise und Angaben u. a. nach VgV und GWB, insbesondere nach § 45 VgV. Details sind dem Bewerbungsbogen, der unter dem Link in I.3. dieser EU-Bek. zum Download zur Verfügung steht, unter Ziffer 6).

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens der letzten 3 Geschäftsjahre und für entsprechende Dienstleistungen: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für das Leistungsbild der zu vergebenden Leistung.

Die Höhe des Umsatzes wird nicht bepunktet; bei berechtigten Zweifeln an der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit kann dies jedoch zum Ausschluss führen.

Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzeln anzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Berufshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers/der ARGE über 3 000 000,00 EUR für Personenschäden und 3 000 000,00 EUR für sonstige Schäden bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens. Die Deckung für das Objekt

muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens nachgewiesen werden, mit der diese den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Gefordert werden Nachweise und Angaben u. a. nach VgV und GWB, insbesondere nach § 46 VgV.

Details sind dem Bewerbungsbogen, der unter dem Link in I.3. dieser EU-Bek. zum Download zur Verfügung steht, unter Ziffer 7) zu entnehmen.

Eigenerklärungen werden gefordert für:

A) Das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten, getrennt nach Führungskräften, sonstige Beschäftigte/ davon Ingenieure (ohne Führungskräfte) (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung)

B) Anzahl der Mitarbeiter:

2 Punkte: ab 3 MA

4 Punkte: ab 4 MA

6 Punkte: ab 5 MA

8 Punkte: ab 6 MA

10 Punkte: mehr als 6 MA

C) 5 Punkte: Darstellung der Bürostruktur anhand eines Organigramms

D) 5 Punkte: Angaben zur Funktion, einschl. Berufserfahrung und Ausbildungsstand der Mitarbeiter bezogen auf die Projektphasen

E) Referenzen gemäß Anlage Referenzliste (dabei ist das vom Auslober zur Verfügung gestellte Formblatt "Anlage Referenzliste" zwingend zu verwenden). Es werden nur Referenzen gewertet, bei denen mindestens 4 vom Bewerber erbrachte Leistungsphasen im Zeitraum 01.01.2013 bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Bewerbungen (Teilnahmeanträge) erbracht wurden.

Bei mindestens einer dieser Referenzen müssen die Leistungsphasen 2 bis 8 erbracht worden sein. Alternativ bei mindestens einer Referenz die Leistungsphasen 2 bis 4 und bei einer weiteren Referenz die Leistungsphasen 5 bis 8 (Ausschlusskriterium).

Vergleichbar sind grds. nur umfassende Planungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung von Neubauten und Sanierungen von Schulen und anderen Bildungseinrichtungen oder Verwaltungsgebäude oder sonstige Gebäudetypen Technik- oder Werkstattgebäude mit einem vergleichbaren Schwierigkeitsgrad der Honorarzone II oder höher einer Bausumme von mind. 3 Mio. € (brutto), bei denen durch den Bewerber mindestens 4 Leistungsphasen der Anlagengruppen 4 bis 6 erbracht wurden.

Referenzen mit folgenden Angaben:

- Objektbeschreibung
- Gesamtkosten und Kenndaten
- Kostenentwicklung und Gründe für Abweichungen
- Terminentwicklung und Gründe für Abweichungen
- Vertragsverhältnis
- Leistungsphasen und Leistungszeitraum
- Honorarangaben

- Daten zum Auftraggeber
- 2 Punkte: bis 1 Ref.
- 4 Punkte: bis 2 Ref.
- 6 Punkte: bis 3 Ref.
- 2 Punkte: Nachweis der Kosteneinhaltung
- 2 Punkte: Nachweis der Termineinhaltung
- F) Präsentation einer Referenz, die besonders vergleichbar ist:
 - Neubau, Sanierung, Umbau oder Erweiterung einer öffentlichen Bildungseinrichtung oder eines Technik-bzw. Werkstattgebäudes mit verschiedenen Nutzungseinheiten mit vergleichbarem Maßnahmenumfang (max. 5P)
 - 2 Pkt. Referenz mit Darstellung der Komplexität und der Vergleichbarkeit des Bauvorhabens
 - 1 Zusatzpunkt, sofern die Referenz den Umbau oder die Erweiterung eines Bestandgebäudes umfasst.
 - 1 Pkt. zugehörige Eigenerklärung zur Einhaltung der Kostentreue
 - 1 Pkt. zugehörige Eigenerklärung zur Einhaltung der Termintreue
 - Sanierung, Umbau oder Erweiterung einer Berufsschule oder einer sonstigen öffentlichen Bildungseinrichtung oder eines Technik- bzw. Werkstattgebäudes mit vergleichbarem Maßnahmenumfang
 - 2 Pkt. Referenz mit Darstellung der Komplexität und der Vergleichbarkeit des Bauvorhabens
 - 1 Zusatzpunkt, sofern die Referenz den Umbau oder die Erweiterung eines Bestandgebäudes umfasst.
 - 1 Pkt. zugehörige Eigenerklärung zur Einhaltung der Kostentreue
 - 1 Pkt. zugehörige Eigenerklärung zur Einhaltung der Termintreue
- Zum Nachweis der beruflichen Leistungsfähigkeit sind zur Erlangung der Höchstpunktzahl 3 mit der Leistung vergleichbare Referenzen, sowie zusätzlich 2 besonders vergleichbare Referenz vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Baukammergesetz siehe auch III.1.1) Gefordert werden Nachweise darüber, dass der Bewerber bauvorlageberechtigt (nach Art. 61 BayBO) und der Nachweis der Eintragung in eine gegenständliche Berufsverkehr-, bzw. Berufskammer (Architektenkammer, Ingenieurkammer o.Ä.) oder ein vergleichbarer Nachweis der erlaubten Berufsausübung vorliegt. Es können auch Eigenerklärungen vorgelegt werden.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5.

Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/04/2023 Local time: 10:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Der Auslober stellt Bewerbungsbögen zur Verfügung, welche unter der unter I.3) genannten Adresse abgerufen werden können und zwingend anzuwenden sind. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Sofern der Bieter über eine EEE verfügt, kann diese in Ergänzung des Bewerbungsbogens eingereicht werden. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerbungsbogen und Nachweisen, die als Anlage beizufügen sind.

Der Bewerbungsbogen ist durch den Bewerber, wo gekennzeichnet auszufüllen und mit den Anlagen in der vorgegebenen Gliederung einzureichen.

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.aumass.de

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der ausschreibenden Stelle und werden nicht zurückgegeben.

Kleinere Büroorganisationen werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bewerbergemeinschaften hingewiesen. Bewerbergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter aufgezeigt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt.

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften im weiteren Verfahren.

Anfragen, Nachfragen etc. sind ausschließlich nach der Registrierung über die Vergabepattform zu stellen. Anfragen per E-Mail werden nicht berücksichtigt. Die

Bieterkommunikation erfolgt ausschließlich über die in I.3) genannten Vergabeplattform, um sicherzustellen, dass Bieter und Vergabestelle über versandte Nachrichten auch eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Bewerbungsunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden.

Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber sodann eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt.

Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, so dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 8 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur

Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 98153-1277

Fax: +49 98153-1837

Internet address: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: siehe VI.4.1

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gem. GWB § 160 ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, sofern:

— etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,

— Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,

— ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: wie bei VI.4.1

Town: Ansbach

Postal code: 91511

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2023